

ANTRAG zum OHTL-Wettbewerb 2026 „Natur & Umwelt“

Projektbezeichnung: (aussagekräftiger und kurzer Name / Titel)	
---	--

Nummer *:	Eingegangen am *:
-----------	-------------------

(* wird vom Regionalmanagement ausgefüllt)

Angaben zum Antragsteller	
Name / Organisation:	
Adresse:	
Ansprechpartner:	
Telefon:	
E-Mail:	
Webseite (falls vorhanden):	

Beschreibung der Projektidee
Kurzdarstellung der Wettbewerbsidee (prägnante Darstellung des Vorhabens)

Kostenberechnung

Bitte stellen Sie die einzelnen Bestandteile des Vorhabens übersichtlich dar und fügen Sie die entsprechenden Kostenangebote bei.

Kurzvorstellung des Antragstellers

Antragsberechtigt sind **Kommunen** und **nichtgewerbliche Zusammenschlüsse** (Projektträger ohne Gewinnerzielungsabsicht, z. B. rechtsfähige Vereine, Stiftungen, Körperschaften).

Bezug zu den Bewertungskriterien (prägnante Begründung, wenn zutreffend)

Beitrag zu Natur-, Umwelt- und Klimaschutz

Bewertet wird, in welchem Umfang das Projekt zur Verbesserung von Umweltqualität, Biodiversität, Ressourcenschutz oder Gewässerökologie beiträgt.

Regionale Wirkung und Nutzen für die OHTL-Region

Bewertet wird, wie stark das Projekt zur Stärkung der Region und ihrer Besonderheiten beiträgt.

Innovation und Kreativität

Bewertet wird, inwiefern das Projekt neue Ansätze, kreative Lösungen oder beispielgebende Maßnahmen für die Region entwickelt.

Nachhaltigkeit und langfristige Wirkung

Bewertet wird, ob das Projekt dauerhafte positive Effekte für Natur, Gesellschaft oder Wirtschaft entfaltet.

Kooperation, Wissenstransfer und gesellschaftlicher Nutzen

Bewertet wird, in welchem Umfang das Projekt Zusammenarbeit, Bildung oder gesellschaftliche Teilhabe fördert.

Barrierearmut, Zugänglichkeit und Umsetzbarkeit

Bewertet wird, inwiefern das Projekt barrierearm gestaltet ist und realistisch umgesetzt werden kann.

Weitere einzureichende Unterlagen:

- Bilder
- ggf. weitere Unterlagen (z. B. Genehmigungsbescheide, Eigentumsnachweis, etc.)

Ich versichere, dass alle im Antrag und den Anlagen gemachten Angaben wahrheitsgemäß und die eingereichten Dateien frei von Rechten Dritter sind. Mit der Abgabe der Unterlagen erkenne ich die im Aufruf genannten Bedingungen des Wettbewerbes an. Ich bin damit einverstanden, dass die Prämierung ggfs. öffentlichkeitswirksam erfolgen und dokumentiert werden darf.

Über die Umsetzung unserer Projektidee werden wir das Regionalmanagement der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft nach Projektabschluss schriftlich informieren.

Den unterschriebenen Projektantrag reichen Sie bitte ausgedruckt per Post oder persönlich im Regionalbüro ein. Ergänzende Unterlagen (z. B. Bilder) sind per E-Mail einzureichen. (OHTL e. V. / Regionalmanagement, Gustsstraße 4 c, 02699 Königswartha, Tel. 035931/16560)

Die Hinweise zum Datenschutz auf Seite 5 habe ich zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum

Unterschrift Vertretungsberechtigte(r)

Datenschutzhinweise zum Wettbewerb

Verantwortlich für die Datenverarbeitung

Verein zur Entwicklung der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft e. V.
Gutsstraße 4c, 02699 Königswartha
Verantwortliche: Vereinsvorstand
Datenschutzmanagement innerhalb des Vereins: Regionalmanagement
Telefon: 035931 165-60, E-Mail: regional@ohlt.de

Zwecke der Datenerhebung und Datenverarbeitung

Die geforderten personenbezogenen Daten für den Wettbewerbsantrag dienen ausschließlich der Information in Bezug auf Ihre Erreichbarkeit, der Prüfung einer Teilnahmeberechtigung, dem Bewertungsverfahren und der Abrechnung. Ihre Daten werden gemäß den datenschutzrechtlichen Vorschriften ausschließlich für diesen Zweck verarbeitet.

Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage der Datenschutz-grundverordnung (DSGVO) der Europäischen Union.

Empfänger

Ihre Antragsdokumente werden im Rahmen des Bewertungsverfahrens an eine Wettbewerbsjury übermittelt, um ein entsprechendes Votum zu ermöglichen. Die Jury besteht aus dem LEADER-Regionalmanagement, Vertretern des OHTL-Entscheidungsgremiums (Mitglieder benannt unter: <https://ohlt.de/ohlt/strategie/eg-mitglieder/>) und themenbezogenen Fachvertretern.

Die Ergebnisse des Bewertungsverfahrens werden dem zuständigen Entscheidungsgremium zur Beschlussfassung vorgelegt. Dabei werden ausschließlich personenbezogene Daten verarbeitet, die im Antragsformular enthalten sind oder für die Entscheidungsfindung erforderlich sind.

Die ausgewählten Vorhaben werden anschließend auf der Website www.ohlt.de veröffentlicht sowie an Medienvertreter und die Bewilligungsbehörde des Landkreises Bautzen übermittelt. In diesem Zusammenhang werden personenbezogene Daten auf das erforderliche Maß beschränkt. Veröffentlicht bzw. weitergegeben werden lediglich der Name des Antragstellers, die Projektbezeichnung sowie wesentliche Inhalte der Projektbeschreibung. Dritte (im Sinne Artikel 28 DSGVO) wie z. B. Hosting Anbieter, sind mit einer ordnungsgemäßen Verarbeitung von personenbezogenen Daten beauftragt und garantieren den Schutz der Rechte betroffener Personen zu gewährleisten.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Gemäß Genehmigungsbescheid der LEADER-Entwicklungsstrategie vom 1. März 2023 ist vorgeschrieben, dass sämtliche für das Auswahlverfahren relevanten Unterlagen auch nach Abschluss der Förderperiode bis **31. Dezember 2029** aufzubewahren sind. Diese Frist ist zum Beispiel auf mögliche Prüfungs-, Widerspruchs- und Klageverfahren zurückzuführen. Gleiches gilt auch für OHTL-Wettbewerbe.

Betroffenenrechte

Artikel 15 DSGVO – Recht auf Auskunft über personenbezogene Daten

Artikel 16 DSGVO – Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten

Artikel 17 DSGVO – Recht auf Löschung (unter Beachtung des für das Verfahren nötigen Umfangs und Aufbewahrungsfristen)

Artikel 18 DSGVO – Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Artikel 20 DSGVO – Recht auf Datenübertragbarkeit

Artikel 21 DSGVO – Recht auf Widerspruch

Artikel 77 DSGVO – Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte)